



ABLÖSBARKEIT

Informationen zur Ablösbarkeit von Glas

Ein Vorteil von selbstklebenden Etiketten ist das unproblematische Anbringen. Zudem bleiben die Etiketten auch bei Feuchtigkeit meist unversehrt, haften langfristig und lösen sich nicht frühzeitig vom Produkt.

Leider lassen sich in der Regel selbstklebende Etiketten aber auch nur schwierig wieder ablösen.

Fordern Sie zu eigenen Anwendungstests unter Praxisbedingungen KOSTENLOSE MUSTER bei uns an.

Sie haben noch Fragen?
Sprechen Sie uns an!

Werbeideen & Etikettendruckerei
REISSNER GmbH
Tel. +49 (0) 7306 / 92 669 - 0
info@wir-reissner.de • www.wir-reissner.de

Selbstklebende Etiketten sollen vor allem eines: Gut kleben!

Doch irgendwann kommt der Punkt, an dem sie vom Glas wieder entfernt werden sollen.

Der Teufel steckt hier im Detail, denn die Ablösbarkeit hängt nicht nur vom Material und dem Klebstoff ab, sondern auch von vielen äußeren Faktoren, welche die Ablösbarkeit negativ beeinflussen können.

1. Die Oberfläche von Neuglas wird vom Hersteller oftmals mit einer Schicht versehen. Grundsätzlich gilt: die Etiketten lassen sich von Neuglas wesentlich besser entfernen, als von mehrfach gespültem Glas.
2. Die fachgerechte Lagerung der Etiketten und des Glases ist die Grundvoraussetzung für eine bessere Ablösbarkeit. Werden die Etiketten oder das Glas direkter Sonneneinstrahlung, Nässe oder Temperaturschwankungen ausgesetzt, wirkt sich das negativ auf die Ablösbarkeit aus.
3. Je länger ein Etikett an gleicher Stelle klebt und je stärker die Einflüsse durch Hitze, Kälte oder dergleichen sind, desto schwieriger lässt es sich entfernen.
4. Der Spülvorgang in der Maschine ist ein fataler Fehler. Durch die hohen Temperaturen und dem anschließenden Abkühlen verbindet sich das Etikett stärker mit dem Glas. Ein Ablösen ist dann fast unmöglich.

Unsere Materialempfehlungen

PE-Folie TOP weiß

Diese Polyethylenfolie ist unsere TOP-Empfehlung und bei Kunden sehr beliebt! Sie ist besonders anschmiegsam und weist eine lange Haltbarkeit auf. Die Klebposition kann beim Anbringen mehrmals korrigiert werden und trotz starker Klebekraft läßt sich das Etikett nach längerer Zeit nahezu rückstandsfrei vom Glas ablösen. Sogar nach einem Spülvorgang in der Maschine bleiben nur geringe Klebstoffreste am Glas haften.

Im Laufe der Zeit und je nach Anwendungsbedingungen neigen die Klebeeigenschaften dazu sich zu verändern!

PP-Folie / Chromo-Papier NONPERM

Der spezielle NONPERM-Klebstoff bietet sowohl bei der Polypropylen-Folie als auch beim Chromo-Papier eine ausreichende Anfangshaftung und lässt sich auch nach längerer Zeit von Glas entfernen. Gegenüber dem Papier, lässt sich die reißfeste Folie jedoch an einem Stück wieder abziehen. Die speziellen Klebeeigenschaften weisen eine etwas schwächere Langzeithaftung und Witterungsbeständigkeit auf. Das Etikett kann sich unter Umständen frühzeitig lösen.

Je nach Anwendungsbedingungen neigt die Haftung dazu im Laufe der Zeit anzusteigen und es können Klebstoffreste am Glas zurückbleiben!

PP-Folien (weiß / klarsicht / metallic)

Unser Polypropylen-Folien, ohne speziellen Klebstoff, sind flexibel in der Anpassung und weisen eine lange Haltbarkeit auf. Der Klebstoff bietet eine hervorragende Endhaftung. Direkt nach dem Aufkleben lassen sich die Etiketten problemlos wieder abziehen und korrigieren. Je nach Anwendungsbedingungen und Lagerung bleiben nach dem Einsatz Klebstoffreste am Glas zurück. Für einen Spülvorgang in der Maschine ist dieses Material nicht geeignet.

Im Laufe der Zeit und je nach Lagerbedingungen können auch deutliche Klebstoffreste am Glas zurückbleiben!

Unsere Materialempfehlungen basieren auf unseren bisherigen Erfahrungen. Wir empfehlen Ihnen im Vorfeld Tests auf den zum Einsatz kommenden Flaschen/Gläsern durchzuführen. Weiter Informationen zu den Materialien finden sie in unserer Materialauswahl.